

Ausrichter war die Neurologische Frührehabilitation der Klinik für Neurologie am Klinikum Bremen-Ost - eine der größten Phase B-Einrichtungen für Rehabilitation in Norddeutschland. „Die neurologische Frührehabilitation wird von den Reformplänen im Gesundheitswesen direkt und indirekt betroffen sein, weshalb dieser Austausch enorm wichtig ist“, sagte Krankenhausdirektor Dr. Hans-Markus Johannsen zur Eröffnung der Tagung.

Neben den ärztlichen Leitungen und Chefärzten aller norddeutschen Kliniken waren auch die kaufmännischen Direktoren und die pflegerischen und therapeutischen Leitungen zahlreicher Kliniken dabei, um sich darüber auszutauschen, wie die gute medizinische Versorgung im Bereich der Neurologischen Frührehabilitation und der neurologischen Intensivmedizin in Zeiten der Reform im Gesundheitswesen weiter gesichert bleiben kann. Auch die Leitungen des Medizinischen Dienstes Niedersachsens und Bremens waren anwesend, so dass ein inhaltlich-fachlicher Austausch über die Sektorgrenzen hinweg gelang.